

28. Schreibwettbewerb des Kreissenorenrats Böblingen

Thema „Freundschaft“

Rückblick auf die Preisverleihung am 21. Juli 2017 im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Böblingen

Böblingen, 21. Juli 2017. „Das Schreiben schärft die Gedanken und die eigenen Überlegungen – ein schöner Nebeneffekt“, so skizzierte Dr. Detlef Schmidt, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Böblingen, in seiner Ansprache einen Aspekt der kreativen Arbeit, die insgesamt 58 Hobby-Autoren geleistet hatten. Viele von Ihnen waren zur Abschlussveranstaltung gekommen und die 18 Preisträger nahmen ihre Auszeichnungen entgegen.

Mit einer festlich-schwungvollen Bach-Sonate stimmten die zwölfjährige Querflötistin Ina Teutsch, Schülerin der Musikschule Böblingen und Klavierlehrerin Senta Eisenbacher die Gäste ein, bevor Horst Hörz vom Vorstand des Kreissenorenrats die treuen und neuen „Kunden“ des schon traditionellen Schreibwettbewerbs begrüßte. „Sie alle haben viele Facetten der Freundschaft beleuchtet!“ Sogar ein kleines Theaterstück, Gedichte und ein Cartoon begeisterten die Jury, die leider „nur“ 18 Preise, jeweils mit 50 Euro dotiert, vergeben konnte. „Zum Teil sehr persönliche Gedanken“ seien da zu Papier gebracht worden, das spüre man beim Lesen, so Dr. Detlef Schmidt, der die zwölf Preise der Kreissparkasse überreichte.



Die Preisträger des 28. Schreibwettbewerbs.

Der gereimte Mundartbeitrag von Erich Müller, vorgetragen von Horst Hörz, lieferte eine erste Kostprobe an Originalität. Die junge Autorin Emily Aichele trug ihre Kurzgeschichte, die den Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft beschreibt, selbst vor. Einmal durchatmen, das Ragtime-Stück „der Clou“ von Flöte und Klavier intoniert, erhielt wiederum begeisterten Applaus.



Die Preisträgerin Emily Aichele empfängt von Horst Hörz einen Blumenstrauß

Zur dritten „Autorenlesung“ trat Michelle Khanh Phan, 17 Jahre alt, ans Mikrofon – und erzeugte mit dem tragischen Ende einer Mädchenfreundschaft echtes Gänsehautgefühl.

Bevor jeder Teilnehmer ein Leseheft mit den Geschichten aller Preisträger (und Auszügen

aus allen Teilnehmerbeiträgen) erhielt, beriet die Versammlung der Autoren noch übers Thema für 2018. Gegen die Themen-Vorschläge wie „In der Fremde zu Hause“, „Zeitenwende“, „Heimat“, „Gute Nachbarschaft“ und „Zurück zur Natur“ konnte sich dieser knapp durchsetzen: Das Thema 2018 rankt sich um die Worte Vergebung, Versöhnung.

Die Preisträger 2017: Sylvia Smuda (KSR), Gudrun Klaiber (KSK), Ortrun Kollmann (KSK), Petra Krisa (SZBZ), Lara Mahle (KSK), Erich Müller (KSK), Emily Aichele (KSK), Monika Rinderknecht (KSK), Angelika Süß (KSK), Theresia Hinrichsen (KRZ), Erika Albert (KSK), Dagmar Meyer (Leonberger Kreiszeitung), Sevilay Kurtoglu (KSK), Ingrid Kahlig (Gäubote), Jens Schneider (KSK), Ingeborg Kettner (KSK), Madeleine Schneider (KSK) und Michelle Khanh Phan (KSR).